

## Kleine Anfrage

des Abgeordneten Andreas Hartenfels (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

### Lärmbelastung durch Luftkampfübungszone im Kreis Kaiserslautern

Der Kreistag des Kreises Kaiserslautern hat mit großer Mehrheit die Verlegung der Luftkampfübungszone TRA Lauter und der Polygone-Station bei Bann gefordert. Er führt dabei die überdurchschnittlich große Lärmbelastung des Kreisgebietes durch militärischen Fluglärm an, der außer durch die genannten Übungszone insbesondere durch den Flugbetrieb der Airbase Ramstein entsteht. Landrat Paul Junker hat daraufhin das Bundesverteidigungsministerium in Berlin angeschrieben und um Unterstützung für das Anliegen gebeten. Inzwischen hat der Landkreis vom Bund eine ablehnende Antwort erhalten.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Auf welcher rechtlichen Grundlage wurden die Übungszone nach Kenntnis der Landesregierung eingerichtet?
2. Wer ist für die Einrichtung der Übungszone zuständig?
3. Gibt es nach Kenntnis der Landesregierung weitere Luftkampfübungszone in Deutschland? Wo befinden sich diese, und wie sind diese ausgelastet?
4. Hat die Landesregierung Erkenntnisse darüber, weshalb eine Verlegung der o. g. Übungszone im Raum Kaiserslautern vom Bund abgelehnt wird?
5. Unterstützt die Landesregierung den Wunsch des Kreistages, dass ein Vertreter des Bundesministeriums der Verteidigung im Rahmen einer Kreistagssitzung über die Thematik informiert?

Andreas Hartenfels